

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Moebius“ vom 9. April 2020 20:15

Zitat von Firelilly

Da kam auch ungefähr die Aussage "Es ist nicht bewiesen, dass die Ansteckung in Schulen größer ist. Kinder stecken sich eventuell nur an Erwachsenen an aber nicht umgekehrt.". Das hat mich da schon ein bisschen aus der Reserve gelockt, getriggered könnte man sagen, das gebe ich zu.

Der zweite Teil gehört auf die heutige lange Liste mit Dingen in diesem Forum, die nie irgendwer hier gesagt hat. Und die erste ist nach wie vor richtig. Es gibt bisher keinen empirischen Hinweis auf Schulen als Quellen größerer Coronaausbrüche.

Der von dir herbeigeredete Ausbruch in einer Schule in Heizberg im Januar spielt im aktuellen Stand auf jeden Fall keine Rolle mehr und Herr Streecke (laut dir eine "international anerkannte Koryphäe") hat auf der PK heute noch einmal klargestellt, dass nach allen derzeitigen Erkenntnissen die Karnavallssitzung der Ausgangspunkt der Epidemie in Heinsberg war und das man den ganz überwiegenden Teil des Infektionsgeschehens inzwischen nachverfolgen konnte. Das wäre jetzt für die meisten eigentlich eine gute Nachricht, aber du blende st das komplett aus, weil so so was gar nicht hören möchtest. Genau so wie du die PK von Frau Merkel offensichtlich nur sehr selektiv wahrnimmst (selber überhaupt gesehen?), denn ihre Aussagen zu Schulen waren ausgesprochen vage und lassen sich bestenfalls zusammenfassen mit "die bisherige Situation kann jetzt nicht funktionieren und wird nicht kurzfristig wiederkommen", was sowieso niemand ernsthaft erwartet.

Du musst für dich mal irgend einen Weg aus dem Panikmodus raus finden. Sonst wirst du immer weiter in die Richtung drift, während sich die Realität anders entwickelt. Irgendwann wird jemand von dir erwarten, wieder in der Schule vor Schülern zu stehen und wenn du so weiter machst, klappst du dann zusammen.